



Interpellation Nr. 100 2012/2016

Eingang Stadtkanzlei: 12. Juli 2013

Gilt der B+A 47/2009 „Masterplan öffentliche WC-Anlagen der Stadt Luzern“ nicht mehr?

Der Grosse Stadtrat hat am 4. März 2010 an seiner 3. Sitzung den B+A 47 „Masterplan öffentliche WC-Anlagen der Stadt Luzern“ gemäss Antrag des Stadtrates verabschiedet. Zitat: „...Umsetzung des Masterplans öffentliche WC-Anlagen der Stadt Luzern einen Rahmenkredit von Fr. 2'500'000.– zu bewilligen und die Motion 341, Trudi Bissig-Kenel namens der FDP-Fraktion, vom 26. November 2007: ‚Moderne WC-Anlagen entsprechen einem wichtigen Bedürfnis‘, als erledigt abzuschreiben ...“

Bereits im Rahmen der Baukommission wurde vor einigen Monaten leise nach dem Stand der Umsetzung nachgefragt. Nun entnehmen wir der Presse mit einigem Erstaunen aus der Bau-
direktion, dass dieser verabschiedete Plan zumindest teilweise in Frage gestellt ist und sich die „...Ausgangslage geändert...“ hätte.

Der Masterplan, mit konkreten Zielen und Plänen, wurde in einem recht aufwendigen Verfahren mit Quartieren und dem Parlament diskutiert. Wir vermögen auf Anhieb nicht zu erkennen, was heute anders sein soll als zur Zeit der FDP-Motion 341 2004/2009, welche ja aufgrund des verabschiedeten B+A als erledigt abgeschrieben wurde.

Wir bitten den Stadtrat, nach einer immerhin 6-jährigen Diskussion, nun zügig zu erklären:

1. Wie ist der Stand der Umsetzung des Masterplans?
2. Welche Änderungen sollen am Plan vorgenommen werden?
3. Was sind die Gründe für eine „Zurückbuchstabierung“?

Daniel Wettstein